

(19)



Europäisches Patentamt

European Patent Office

Office européen des brevets

(11) Veröffentlichungsnummer:

**0 225 653
A3**

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: 86201866.0

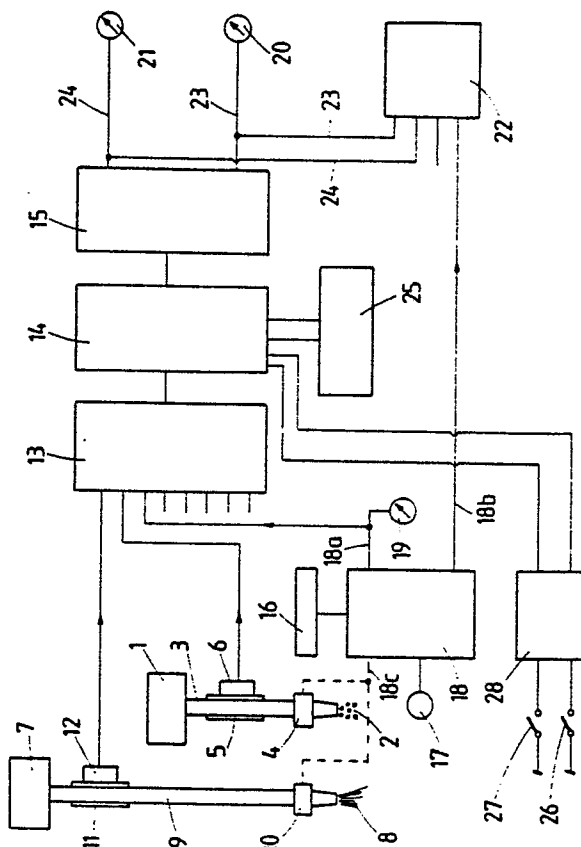
(51) Int. Cl. 4: **E01C 23/16**

(22) Anmeldetag: 24.10.86

(30) Priorität: 13.12.85 CH 5311/85

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:
16.06.87 Patentblatt 87/25(84) Benannte Vertragsstaaten:
AT BE CH DE ES FR GB IT LI LU NL SE(88) Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: 23.03.88 Patentblatt 88/12(71) Anmelder: **PLASTIROUTE S.A.**
5, route de Chêne
CH-1207 Genf(CH)(72) Erfinder: **Bollag, Moise**
10, chemin Malombré
CH-1206 Genf(CH)(74) Vertreter: **Jörchel, Dietrich R.A. et al**
c/o **BUGNION S.A. Conseils en Propriété**
Industrielle 10, route de Florissant Case
postale 375
CH-1211 Genève 12 Champel(CH)**(54) Strassenmarkierungsfahrzeug.**

(57) Das Markierungsfahrzeug ist mit einer Farbspritzpistole (10) und einer Perlstreuvorrichtung (4) ausgerüstet. Die Verbindungsleitungen (9, 3) zwischen Farbspritzpistole (10) und Farbtank (7) sowie zwischen Perlstreuvorrichtung (4) und Perlbehälter (1) weisen einen ultraschalleitenden Rohrabchnitt (5, 11) auf, an dessen Aussenwand je ein Ultraschall-Messkopf (6, 12) zur Durchflussmessung nach dem Doppler-Prinzip befestigt ist. Die Ausgangssignale dieser Messköpfe werden in einer Rechenschaltung (13, 14, 15), unter Verwendung eines die Fahrzeuggeschwindigkeit repräsentierenden Signals (18a), in Ausgangssignale (24, 23) umgewandelt, welche direkt die Schichtdicke der verlegten Farbe und die gestreute Perlmenge je Wegeinheit angeben. Ausserdem werden sie auf Anzeigegeräten (21, 20) angezeigt und in einem Registriergerät (22) laufend oder intermittierend aufgezeichnet. Auf diese Weise stehen sowohl dem für die Markierung Verantwortlichen als auch der kontrollierenden Behörde schriftliche Aufzeichnungen über die verlegten Farb- und Perlmengen zu Verfügung, wodurch bisher erforderliche umständliche Eigenüberwachungsprüfungen und Kontrollprüfungen entfallen können.





Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung

EP 86 20 1866

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.4)
D,A	US-A-2 833 542 (MARTIN) * Insgesamt * ---	1	E 01 C 23/16
D,A	DE-A-1 909 312 (BOLLAG) * Insgesamt * ---	1	
D,A	DE-A-1 446 837 (BOLLAG) * Insgesamt * ---	1	
A	MESSEN + PRÜFEN, Band 19, Nr. 5, Mai 1983, Seiten 258-263, Bad Wörishofen, DE; H. BERNARD: "Ultraschall-Durchflussmessung" * Kapitel 3 * ---	1	
D,A	FR-A-2 562 243 (CYBERMAT) -----		
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.4)
			E 01 C G 01 F
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 11-12-1987	Prüfer DIJKSTRA G.
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument ----- & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur			